

John Corey Whaley: **Hier könnte das Ende der Welt sein**

Interpret: Aleksandar Radenkovic



3 CDs • ISBN 978-3-8337-3302-4 • € 16,99 UVP
Gesamtspielzeit: ca. 225 Min.

John Corey Whaley wurde 1984 in der Kleinstadt Springhill in Louisiana geboren. Er studierte Englische Literatur an der Louisiana Tech University. Im Anschluss arbeitete er fünf Jahre lang als Lehrer. "Hier könnte das Ende der Welt sein" ist sein erster Roman und wurde mit dem Michael L. Printz Award for Excellence in Young Adult Literature und dem William C. Morris Debut Award ausgezeichnet.

Es ist der Sommer vor Cullen Witters - Tagträumer und unglücklich verliebt - letztem Highschool-Jahr in der Kleinstadt Lily in Arkansas. Was zuerst nach Langeweile aussieht, ändert sich schlagartig, als ein Unbekannter in die Stadt kommt und behauptet den ausgestorbenen Lazarus-Specht ausgerechnet in Lily wiederentdeckt zu haben. Alles steht Kopf und während der Lazarus-Burger erfunden und jedem Jungen die Lazarus-Frisur geschnitten wird, verschwindet Cullens jüngerer Bruder Gabriel auf unerklärliche Weise. Während eine Kleinstadt auf die Suche geht, versucht ein junger Missionar sein Glück in Afrika zu finden und den Sinn des Lebens zu ergründen.

"Hier könnte das Ende der Welt sein" ist ein literarischer Thriller voller Wunder und bemerkenswerter Zufälle.

Das gleichnamige Buch ist im Carl Hanser Verlag erschienen.

Aleksandar Radenkovic wurde 1979 in Serbien geboren. Nach dem Abschluss seines Schauspielstudiums an der Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy hatte er feste Engagements am Schauspiel Leipzig, am Düsseldorfer Schauspielhaus und am Deutschen Schauspielhaus Hamburg - dort spielte er unter anderem die männliche Hauptrolle in "Romeo und Julia". Seit Sommer 2013 gehört er dem Ensemble des Maxim Gorki Theaters in Berlin an. Als Schauspieler hat er zudem in diversen Fernsehproduktionen wie beispielsweise "Tatort" mitgewirkt.